

HOCKEY: TSVMH-Damen sind zum Siegen verdammt

Letzte Chance

MANNHEIM. Wenn nicht jetzt, wann dann? Für Bundesliga-Schlusslicht TSV Mannheim Hockey ist das Heimspiel unter dem Fernmeldeturm gegen den Tabellenneunten Großflottbeker THGC am Samstag (14.30 Uhr) vielleicht schon die letzte Chance, um die Wende in Richtung Klassenerhalt zu schaffen. "Ein Unentschieden ist für uns zu wenig", weiß Uli Weise. Der Trainer der TSVMH-Damen hofft gegen den Aufsteiger endlich auf den ersten Saisonserfolg. "Wir brauchen jetzt einen Sieg, aber mit nur einem Törchen wird das schwer werden, auch wenn der GHGC das Hinspiel in Hamburg selbst nur mit 1:0 gewonnen hat", hadert Weise seit Wochen mit der Chancenverwertung.

Unter der Woche musste der TSVMH auf Emma Heßler verzichten, die mit der deutschen U 21 in England zwei Testspiele bestritt. Auch Julia Meffert vom Mannheimer HC war dabei, sie erzielte beim 3:0 und 1:2 gegen Englands U 21 drei Tore. Nicht ganz so weit mussten Lydia Haase, Nike Lorenz und Cécile Pieper (alle MHC) reisen, die in Köln mit den deutschen Damen in der Olympiavorbereitung gegen Großbritannien 3:1 und 0:2 spielten.

.....